



447. Plenarsitzung

PC-Journal Nr. 447, Punkt 8 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 540
TAGESORDNUNG, ZEITPLAN UND ANDERE ORGANISATORISCHE
MODALITÄTEN DER KONFERENZ ÜBER ANTISEMITISMUS**

(Wien, 19. und 20. Juni 2003)

I. Tagesordnung

1. Eröffnung der Konferenz
2. Eröffnungsplenum: Einleitungsreferate
3. Diskussion in vier Sitzungen
4. Schlussplenum: Zusammenfassung und Abschluss der Konferenz

II. Zeitplan und andere organisatorische Modalitäten

1. Die Konferenz wird am Donnerstag, dem 19. Juni 2003, um 9.00 Uhr in Wien eröffnet. Sie endet am Freitag, dem 20. Juni 2003, um 13.00 Uhr.
2. Alle Sitzungen des Plenums und der Arbeitsgruppen sind offen.

Eröffnung: Thematische Abgrenzung

- Warum diese Tagung, warum jetzt?
- Definition des Problems Antisemitismus und seiner Erscheinungsformen in der gesamten OSZE-Region
- die Rolle der Regierungen bei der Überwachung von Vorfällen und ihre Reaktion darauf

Sitzung 1: Legislative und institutionelle Mechanismen und staatliche Maßnahmen einschließlich Strafverfolgung

Zur Diskussion stehen unter anderem folgende Themen:

- geeignete Antidiskriminierungsgesetze und einzelstaatliche Erfahrungen mit der Strafverfolgung von Gewalttaten
- Erörterung von Gesetzen gegen durch Hass motivierte Straftaten und empfehlenswerter Polizeipraktiken
- Strafverfolgung und die Justiz, einschließlich Ausbildung
- staatliche Politik und Praxis auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene, einschließlich Prüfung der Rolle unabhängiger Sonderorgane

Sitzung 2: Die Rolle der Regierungen und der Zivilgesellschaft bei der Förderung von Toleranz

Zur Diskussion stehen unter anderem folgende Themen:

- die Rolle staatlicher Gremien und von NGOs bei der Meldung, Überwachung und Bekämpfung von Antisemitismus und Intoleranz
- die Wirksamkeit des Dialogs als Unterstützungsmechanismus für Verständnis und gegenseitige Achtung
- Dialog zwischen Glaubensgemeinschaften und Kulturen und Entwicklung von Programmen zum Aufbau ziviler Toleranz

Sitzung 3: Erziehung/Bildung

Zur Diskussion stehen unter anderem folgende Themen:

- die Rolle der Erziehung bei der Förderung von Toleranz
- Lehrerausbildungsprogramme
- Geschichtsunterricht
- Schullehrpläne
- Bekämpfung diskriminierender Tendenzen und Vorurteile in der Gesellschaft

Sitzung 4: Information und Aufklärung: Die Rolle der Medien bei der Verbreitung beziehungsweise bei der Bekämpfung von Vorurteilen

Zur Diskussion stehen unter anderem folgende Themen:

- die öffentliche Meinung und die Rolle der Medien, einschließlich neuer Technologien (unter anderem das Internet)
- Berichterstattung und Interpretation betreffend Entwicklungen im OSZE-Gebiet
- Probleme der Verhetzung und der Verbreitung antisemitischen Materials und Möglichkeiten, dagegen vorzugehen
- Auseinandersetzung mit der Leugnung des Holocaust

Abschluss: Schlussfolgerungen

Schlussfolgerungen und Empfehlungen

3. Die Sitzungen des Plenums und der Arbeitsgruppen finden entsprechend dem Arbeitsprogramm statt.
4. Für die Konferenz gelten die üblichen Verfahrensregeln und Arbeitsmethoden der OSZE.
5. Die Diskussionen werden aus allen sechs Arbeitssprachen der OSZE und in diese gedolmetscht.

ARBEITSPROGRAMM

Arbeitszeiten: 9.00 - 12.15 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr (Donnerstag)
10.00 - 13.00 Uhr (Freitag)

	Donnerstag, 19. Juni 2003	Freitag, 20. Juni 2003
Vormittag	Eröffnungssitzung Sitzung 1	Sitzung 4 Schlussplenum
Nachmittag	Sitzung 2 Sitzung 3	